



Absender: Kreistags-/Kreisausschussbüro

Vorlage Nr.: 2016/0200

Veranlasser / Verursacher:
DIE LINKE.

Datum: 17.08.2016

Aktenzeichen:

Antrag

Antrag der Fraktion DIE LINKE. vom 22.07.2016 betr. Sanierung des Therapiebades der Käthe-Kollwitz-Schule Hofgeismar

Beratungsfolge:

Gremium	am	Top	Status
Ausschuss für Bildungswesen und Kultur	05.09.2016		öffentlich
Ausschuss für Soziales	06.09.2016		öffentlich
Haupt- und Finanzausschuss	08.09.2016		öffentlich
Kreistag	12.09.2016		öffentlich

Beschlussvorschlag:

1. **Grundsatzbeschluss:**

Der Kreistag des Landkreises Kassel unterstützt die Schulgemeinde der Käthe-Kollwitz-Schule Hofgeismar und spricht sich für eine Sanierung und schnellst-mögliche Wiedereröffnung des Therapiebades der Schule aus.

2. Der Kreisausschuss wird beauftragt, unter Beteiligung der Schwimmbad AG der Käthe-Kollwitz-Schule ein konkretes Sanierungskonzept zu erarbeiten. Als Anschubfinanzierung für die Renovierung werden vom Landkreis Kassel erste 220.000 € außerplanmäßig bereitgestellt.

3. Der Kreisausschuss wird beauftragt, mit den nachfolgenden Institutionen verbindliche Verhandlungen aufzunehmen, um eine möglichst breit gefächerte Mitfinanzierung der Renovierungskosten zu erreichen:

- Hess. Landesregierung, insbesondere Sozialministerium.
- Stadt Hofgeismar.
- Kreis Höxter (Anmerkung: auch von dort besuchen SchülerInnen die KKS Hofgeismar).
- Hess. Landeswohlfahrtsverband (LWV).
- EU-Förderorganisationen.
- Kasseler Sparkasse.
- Schulgemeinde der KKS Hofgeismar.

Begründung:

Die Schülerinnen und Schüler der Käthe-Kollwitz-Schule brauchen dringend das eigene Therapiebad. Die Schulgemeinde hat sich wiederholt eindeutig und geschlossen für den Erhalt des Bades ausgesprochen. Wenn den Fraktionen des Kreistages die Situation der zum Teil schwerstbehinderten SchülerInnen am Herzen liegt, muss jetzt gehandelt werden. Die vom KA in Betracht gezogene Mitnutzung des Hallenbades der Stadt Hofgeismar ist untauglich. Bewegungstherapien setzen körperwarmes Wasser voraus. Bereits organisatorisch läßt sich eine Mitnutzung durch die schwer- und schwerstbehinderten SchülerInnen nicht bewerkstelligen.

Dr. Christian Knoche
Fraktionsvorsitzender

Anlage/n:

2016_0200_Anlage 1

2016_0200_Anlage 2

Anlagenbeschreibung**Anlage 1**

Antrag der Fraktion DIE LINKE. vom 22.07.2016

Anlage 2

Stellungnahme der der Schwimmbad AG

Anlage 3

Antrag der SPD-Fraktion vom 01.09.2016

Anlage 4

Antrag der FDP-Fraktion vom 02.09.2016